

Gelbsenf

# BONUS

Konventioneller Gelbsenf mit guten Anbaueigenschaften



## Vorteile:

- Schnelle und kräftige Anfangsentwicklung mit guter Spätsaatverträglichkeit
- Wirkungsvolle Unkrautunterdrückung durch Wasser-, Licht- und Nährstoffentzug
- Deutlich verzögerter Blühbeginn fördert die vegetative Entwicklung im Herbst
- Sicheres Abfrieren im Winter - Pflanzenrückstände sorgen auch im abgestorbenen Zustand für einen guten Erosionsschutz
- **BONUS** konserviert wichtige Nährstoffe über Winter und stellt diese im Frühjahr der Folgefrucht zur Verfügung
- Ideal für störungsfreie Mulchsaaten von Frühjahrskulturen, insbesondere von Mais

## Sorteneigenschaften: (nach offiziellen Prüfungen o. in Anlehnung an das Bundessortenamt)

	schlecht / früh / kurz / gering	gut / spät / lang / hoch
Massebildung im Anfang		7
Neigung zum Blühen	4	
Standfestigkeit		7

Züchter: P. H. PETERSEN Saatzucht Lundsgaard GmbH, Version: 14.09.2018 / 10.00

## Nutzung:

Gründüngung  
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung  
Mulchsaat  
Humusaufbau  
Erosionsschutz

## Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	
Zuckerrüben	
Kartoffeln	
Intensivkulturen	
Leguminosen	++

## Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering      gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	8
Erosionsschutz	7
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	8
Humusaufbau	6
Kälte- und Frostresistenz	1
Trockentoleranz	8

Wurzeltyp	Büschelwurzel mit starker Hauptwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	120 cm

## Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	15 - 20 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Anfang August bis Mitte September - Standort berücksichtigen!
Düngung	40 - 60 kg N/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Geringe Ansprüche an Aussaatverfahren: von Streuer bis Drillsaat